

Monatsmeldung der Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen in Mecklenburg-Vorpommern

März 2022

Kennziffer: E213 2022 03

Herausgabe: 2. Juni 2022

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Frauke Kusenack, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2022
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
Vorbemerkungen	3	
Kapitel 1	Landesergebnisse	
Tabelle 1.1	Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich	4
Tabelle 1.2	Geleistete Arbeitsstunden März 2022 nach Wirtschaftsgliederung	5
Tabelle 1.3	Baugewerblicher Umsatz März 2022 nach Wirtschaftsgliederung	6
Tabelle 1.4	Auftragseingang März 2022 nach Wirtschaftsgliederung	7
Tabelle 1.5	Geleistete Arbeitsstunden März 2022 nach Bauart bzw. Auftraggeber	8
Tabelle 1.6	Baugewerblicher Umsatz März 2022 nach Bauart bzw. Auftraggeber	9
Tabelle 1.7	Auftragseingang März 2022 nach Bauart bzw. Auftraggeber	10
Kapitel 2	Kreisergebnisse	
Tabelle 2.1	Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen	11
Tabelle 2.2	Betriebe und tätige Personen März 2022 nach Kreisen	12
Tabelle 2.3	Arbeitsstunden und Entgelte März 2022 nach Kreisen	13
Tabelle 2.4	Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang März 2022 nach Kreisen	14
Fußnotenerläuterungen	15	
Methodik	16	
Glossar	17	
Mehr zum Thema	19	
Qualitätsbericht	20	

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Monatsmeldungen der Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) für Mecklenburg-Vorpommern und nach Kreisen dargestellt.

Die Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe dienen der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage dieses Wirtschaftszweiges auf Bundes- und Länderebene und sind damit eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen auf dem Gebiet der Wirtschaftspolitik, insbesondere der Baupolitik. Wichtige Nutzer sind die gesetzgebenden Körperschaften, die Bundes- und Landesregierungen, die Bau- und Handwerksverbände sowie die Kammern.

Zum monatlichen Erhebungsprogramm gehören neben der Ausweisung der jeweiligen Anzahl der baugewerblichen Betriebe des Berichtskreises die Merkmale:

- tätige Personen,
- Entgelte,
- geleistete Arbeitsstunden,
- Umsätze und
- Auftragseingänge.

Die Ergebnisausweisungen erfolgen für den Auswertungsmonat des Berichts detailliert nach Wirtschaftszweigen (Tabellen 1.2 - 1.4) und nach Bauart bzw. Auftraggeber (Tabellen 1.5 - 1.7). Die Kreisergebnisse werden insgesamt je Kreis bzw. kreisfreie Stadt und für ausgewählte nicht kreisfreie Städte (Neubrandenburg, Stralsund, Wismar, Greifswald) ausgewiesen.

Der Monatsbericht Bauhauptgewerbe wurde als Reihe, beginnend mit Januar 2020, vom Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern neu aufgelegt (siehe auch "Mehr zum Thema").

Kapitel 1		Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)						
Tabelle 1.1		Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich						
Lfd. Nr.	Zeitraum	Arbeitstage	Betriebe 1)	Tätige Personen 1) im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- eingang
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2010	256	195	8 434	10 037	211 571	994 968	794 649
2	1. Halbjahr	124	194	8 217	4 304	94 934	359 190	359 925
3	2. Halbjahr	132	197	8 651	5 733	116 637	635 778	434 724
4	2015	254	213	8 719	11 171	259 152	1 157 627	1 008 583
5	1. Halbjahr	123	213	8 604	5 095	121 180	452 814	501 751
6	2. Halbjahr	131	213	8 846	6 083	138 033	704 125	509 170
7	2020	255	218	9 742	12 386	350 955	1 787 767	1 615 385
8	1. Halbjahr	124	218	9 682	5 906	165 211	785 182	802 816
9	2. Halbjahr	131	218	9 801	6 480	185 744	1 002 585	812 569
10	2021	256	229	10 220	12 447	372 626	1 764 917	1 345 435
11	1. Halbjahr	124	230	10 159	5 904	173 074	700 814	700 041
12	2. Halbjahr	132	228	10 282	6 543	199 553	1 064 103	645 394
	2022							
13	1. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...
14	2. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...
15	Januar	21	241	10 517	864	28 158	86 808	108 757
16	Februar	20	239	10 421	866	27 105	110 298	104 642
17	März	23	239	10 443	1 219	32 346	159 437	146 971
18	April	19	...	...	...	...	...	...
19	Mai	21	...	...	...	...	...	...
20	Juni	21	...	...	...	...	...	...
21	Juli	21	...	...	...	...	...	...
22	August	23	...	...	...	...	...	...
23	September	22	...	...	...	...	...	...
24	Oktober	19	...	...	...	...	...	...
25	November	22	...	...	...	...	...	...
26	Dezember	21	...	...	...	...	...	...

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.2				Geleistete Arbeitsstunden März 2022 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maßeinheit	März 2022	Februar 2022	März 2021	Veränderung März 2022	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	239	239	230	0,0	3,9
2		Tätige Personen ¹⁾ im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10 443	10 421	10 143	0,2	3,0
3		Entgelte	1 000 EUR	32 346	27 105	30 098	19,3	7,5
4		Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	1 219	866	1 196	40,8	1,9
5	41.2	Bau von Gebäuden	1 000 h	276	219	330	26,0	- 16,4
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1 000 h	323	194	246	66,5	31,3
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1 000 h	340	238	235	42,9	44,7
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1 000 h	14	10	146	40,0	- 90,4
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1 000 h	53	39	28	35,9	89,3
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1 000 h	213	166	210	28,3	1,4
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1 000 h	67	52	74	28,8	- 9,5
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1 000 h	146	114	136	28,1	7,4
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1 000 h	57	43	52	32,6	9,6
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1 000 h	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1 000 h	89	71	84	25,4	6,0

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.3				Baugewerblicher Umsatz März 2022 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maßeinheit	März 2022	Februar 2022	März 2021	Veränderung März 2022	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	239	239	230	0,0	3,9
2		Tätige Personen ¹⁾ im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10 443	10 421	10 143	0,2	3,0
3		Entgelte	1 000 EUR	32 346	27 105	30 098	19,3	7,5
4		Baugewerblicher Umsatz	1 000 EUR	159 437	110 298	132 876	44,6	20,0
5	41.2	Bau von Gebäuden	1 000 EUR	49 009	37 323	46 539	31,3	5,3
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1 000 EUR	46 242	22 652	31 285	104,1	47,8
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1 000 EUR	32 358	25 333	17 794	27,7	81,8
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1 000 EUR	2 408	3 931	14 520	- 38,7	- 83,4
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1 000 EUR	6 208	4 376	2 837	41,9	118,8
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1 000 EUR	23 213	16 684	19 900	39,1	16,6
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1 000 EUR	7 173	4 967	7 257	44,4	- 1,2
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1 000 EUR	16 040	11 716	12 643	36,9	26,9
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1 000 EUR	3 501	3 117	3 570	12,3	- 1,9
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1 000 EUR	-	-	-		
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1 000 EUR	12 539	8 599	9 073	45,8	38,2

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.4				Auftragseingang März 2022 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maßeinheit	März 2022	Februar 2022	März 2021	Veränderung März 2022	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	239	239	230	0,0	3,9
2		Tätige Personen ¹⁾ im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10 443	10 421	10 143	0,2	3,0
3		Entgelte	1 000 EUR	32 346	27 105	30 098	19,3	7,5
4		Auftragseingang	1 000 EUR	146 971	104 642	136 753	40,5	7,5
5	41.2	Bau von Gebäuden	1 000 EUR	47 229	36 977	55 045	27,7	- 14,2
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1 000 EUR	37 480	28 531	34 635	31,4	8,2
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1 000 EUR	32 292	14 994	12 954	115,4	149,3
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1 000 EUR	1 085	2 506	10 284	- 56,7	- 89,4
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1 000 EUR	5 471	3 350	1 332	63,3	310,7
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1 000 EUR	23 415	18 284	22 503	28,1	4,1
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1 000 EUR	8 727	6 351	9 897	37,4	- 11,8
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1 000 EUR	14 688	11 933	12 606	23,1	16,5
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1 000 EUR	2 258	2 627	1 780	- 14,0	26,9
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1 000 EUR	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1 000 EUR	12 430	9 306	10 826	33,6	14,8

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.5			Geleistete Arbeitsstunden März 2022 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maßeinheit	März 2022	Februar 2022	März 2021	Veränderung März 2022	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	239	239	230	0,0	3,9
2	Tätige Personen ¹⁾ im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10 443	10 421	10 143	0,2	3,0
3	Entgelte	1 000 EUR	32 346	27 105	30 098	19,3	7,5
4	Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	1 219	866	1 196	40,8	1,9
	davon						
5	Hochbau	1 000 h	488	392	496	24,5	- 1,6
6	Tiefbau	1 000 h	731	474	701	54,2	4,3
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1 000 h	275	211	278	30,3	- 1,1
	gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	1 000 h	494	330	471	49,7	4,9
	davon						
9	gewerblicher Hochbau	1 000 h	119	103	139	15,5	- 14,4
10	gewerblicher Tiefbau	1 000 h	374	226	332	65,5	12,7
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1 000 h	450	325	447	38,5	0,7
	davon						
12	öffentlicher Hochbau	1 000 h	93	77	78	20,8	19,2
	für Organisationen ohne Erwerbs- charakter	1 000 h	21	17	12	23,5	75,0
	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1 000 h	72	60	66	20,0	9,1
14							
15	öffentlicher Tiefbau	1 000 h	356	247	369	44,1	- 3,5
	davon						
16	Straßenbau	1 000 h	165	113	184	46,0	- 10,3
17	sonstiger Tiefbau	1 000 h	191	134	185	42,5	3,2

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.6			Baugewerblicher Umsatz März 2022 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maßeinheit	März 2022	Februar 2022	März 2021	Veränderung März 2022	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	239	239	230	0,0	3,9
2	Tätige Personen ¹⁾ im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10 443	10 421	10 143	0,2	3,0
3	Entgelte	1 000 EUR	32 346	27 105	30 098	19,3	7,5
4	Baugewerblicher Umsatz	1 000 EUR	159 437	110 298	132 876	44,6	20,0
5	davon Hochbau	1 000 EUR	73 236	54 082	60 376	35,4	21,3
6	Tiefbau	1 000 EUR	86 201	56 216	72 500	53,3	18,9
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1 000 EUR	41 163	30 501	30 849	35,0	33,4
8	gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	1 000 EUR	63 590	42 981	49 759	47,9	27,8
9	davon gewerblicher Hochbau	1 000 EUR	21 123	15 771	20 121	33,9	5,0
10	gewerblicher Tiefbau	1 000 EUR	42 467	27 210	29 637	56,1	43,3
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1 000 EUR	54 684	36 816	52 268	48,5	4,6
12	davon öffentlicher Hochbau	1 000 EUR	10 950	7 810	9 405	40,2	16,4
13	für Organisationen ohne Erwerbs- charakter	1 000 EUR	2 033	1 861	1 265	9,2	60,7
14	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1 000 EUR	8 917	5 950	8 140	49,9	9,5
15	öffentlicher Tiefbau	1 000 EUR	43 734	29 006	42 863	50,8	2,0
16	davon Straßenbau	1 000 EUR	20 240	9 488	26 495	113,3	- 23,6
17	sonstiger Tiefbau	1 000 EUR	23 494	19 517	16 367	20,4	43,5

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.7			Auftragseingang März 2022 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maßeinheit	März 2022	Februar 2022	März 2021	Veränderung März 2022	
						zum Vormonat	zum Vorjahresmonat
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	239	239	230	0,0	3,9
2	Tätige Personen ¹⁾ im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10 443	10 421	10 143	0,2	3,0
3	Entgelte	1 000 EUR	32 346	27 105	30 098	19,3	7,5
4	Auftragseingang	1 000 EUR	146 971	104 642	136 753	40,5	7,5
	davon						
5	Hochbau	1 000 EUR	68 887	52 245	74 173	31,9	- 7,1
6	Tiefbau	1 000 EUR	78 084	52 397	62 580	49,0	24,8
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1 000 EUR	38 633	21 899	40 049	76,4	- 3,5
	gewerblicher und industrieller Bau,						
8	landwirtschaftlicher Bau	1 000 EUR	58 201	46 966	45 833	23,9	27,0
	davon						
9	gewerblicher Hochbau	1 000 EUR	20 563	21 975	23 527	- 6,4	- 12,6
10	gewerblicher Tiefbau	1 000 EUR	37 637	24 992	22 306	50,6	68,7
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1 000 EUR	50 137	35 776	50 871	40,1	- 1,4
	davon						
12	öffentlicher Hochbau	1 000 EUR	9 691	8 371	10 597	15,8	- 8,5
	für Organisationen ohne Erwerbs-						
13	charakter	1 000 EUR	2 667	906	2 369	194,4	12,6
	für Körperschaften des öffentlichen						
14	Rechts	1 000 EUR	7 024	7 465	8 228	- 5,9	- 14,6
15	öffentlicher Tiefbau	1 000 EUR	40 447	27 405	40 274	47,6	0,4
	davon						
16	Straßenbau	1 000 EUR	28 836	16 564	31 309	74,1	- 7,9
17	sonstiger Tiefbau	1 000 EUR	11 611	10 842	8 964	7,1	29,5

Kapitel 2		Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)					
		Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen					
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Betriebe 1)	Tätige Personen 1) im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- eingang
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8
März 2022							
1	Mecklenburg-Vorpommern	239	10 443	1 219	32 346	159 437	146 971
2	Rostock	16	809	95	2 665	20 301	7 253
3	Schwerin	16	723	94	2 272	11 471	11 043
4	Mecklenburgische Seenplatte	56	2 439	273	7 615	37 161	44 461
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	13	784	84	3 038	10 877	11 744
6	Landkreis Rostock	38	1 495	160	4 315	19 850	13 576
7	Vorpommern-Rügen	30	1 275	161	4 049	17 681	18 702
8	<i>darunter Stralsund</i>	6	346	44	1 241	5 866	7 032
9	Nordwestmecklenburg	20	1 078	116	3 668	13 815	14 262
10	<i>darunter Wismar</i>	3	171	15	588	3 755	260
11	Vorpommern-Greifswald	30	1 303	170	3 758	20 316	10 309
12	<i>darunter Greifswald</i>	7	500	80	1 362	10 082	3 982
13	Ludwigslust-Parchim	33	1 321	149	4 004	18 843	27 365
Januar bis März 2022							
14	Mecklenburg-Vorpommern	240	10 460	2 948	87 608	356 543	360 370
15	Rostock	16	810	244	7 462	44 724	26 617
16	Schwerin	16	725	243	6 214	29 097	22 783
17	Mecklenburgische Seenplatte	56	2 452	642	19 381	78 227	96 983
18	<i>darunter Neubrandenburg</i>	13	788	182	6 736	20 845	29 388
19	Landkreis Rostock	38	1 488	387	12 031	43 703	38 299
20	Vorpommern-Rügen	30	1 274	402	11 195	42 169	62 736
21	<i>darunter Stralsund</i>	6	346	107	3 434	14 512	28 357
22	Nordwestmecklenburg	20	1 084	279	9 830	28 891	24 346
23	<i>darunter Wismar</i>	3	171	36	1 612	7 770	2 150
24	Vorpommern-Greifswald	30	1 309	375	10 147	45 935	29 539
25	<i>darunter Greifswald</i>	7	495	148	3 698	17 573	9 177
26	Ludwigslust-Parchim	33	1 319	377	11 348	43 797	59 067

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.2			Betriebe und tätige Personen März 2022 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	März 2022	März 2021	Veränderung zum Vorjahresmonat
					%
1	2	3	4	5	6
Betriebe 1)					
1	Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl	239	230	3,9
2	Rostock	Anzahl	16	15	6,7
3	Schwerin	Anzahl	16	16	0,0
4	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	56	43	30,2
5	Landkreis Rostock	Anzahl	38	42	- 9,5
6	Vorpommern-Rügen	Anzahl	30	29	3,4
7	Nordwestmecklenburg	Anzahl	20	21	- 4,8
8	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	30	31	- 3,2
9	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	33	33	0,0
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe 1)					
10	Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl	10 443	10 143	3,0
11	Rostock	Anzahl	809	774	4,5
12	Schwerin	Anzahl	723	702	3,0
13	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	2 439	2 171	12,3
14	Landkreis Rostock	Anzahl	1 495	1 553	- 3,7
15	Vorpommern-Rügen	Anzahl	1 275	1 229	3,7
16	Nordwestmecklenburg	Anzahl	1 078	1 123	- 4,0
17	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	1 303	1 298	0,4
18	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	1 321	1 293	2,2

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.3			Arbeitsstunden und Entgelte März 2022 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	März 2022	März 2021	Veränderung zum Vorjahresmonat
					%
1	2	3	4	5	6
Arbeitsstunden					
1	Mecklenburg-Vorpommern	1 000 h	1 219	1 196	1,9
2	Rostock	1 000 h	95	90	5,6
3	Schwerin	1 000 h	94	91	3,3
4	Mecklenburgische Seenplatte	1 000 h	273	255	7,1
5	Landkreis Rostock	1 000 h	160	173	- 7,5
6	Vorpommern-Rügen	1 000 h	161	158	1,9
7	Nordwestmecklenburg	1 000 h	116	118	- 1,7
8	Vorpommern-Greifswald	1 000 h	170	153	11,1
9	Ludwigslust-Parchim	1 000 h	149	158	- 5,7
Entgelte					
10	Mecklenburg-Vorpommern	1 000 EUR	32 346	30 098	7,5
11	Rostock	1 000 EUR	2 665	2 407	10,7
12	Schwerin	1 000 EUR	2 272	2 116	7,4
13	Mecklenburgische Seenplatte	1 000 EUR	7 615	6 414	18,7
14	Landkreis Rostock	1 000 EUR	4 315	4 468	- 3,4
15	Vorpommern-Rügen	1 000 EUR	4 049	3 819	6,0
16	Nordwestmecklenburg	1 000 EUR	3 668	3 529	3,9
17	Vorpommern-Greifswald	1 000 EUR	3 758	3 476	8,1
18	Ludwigslust-Parchim	1 000 EUR	4 004	3 870	3,5

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.4			Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang März 2022 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	März 2022	März 2021	Veränderung zum Vorjahresmonat
					%
1	2	3	4	5	6
			Baugewerblicher Umsatz		
1	Mecklenburg-Vorpommern	1 000 EUR	159 437	132 876	20,0
2	Rostock	1 000 EUR	20 301	15 838	28,2
3	Schwerin	1 000 EUR	11 471	8 568	33,9
4	Mecklenburgische Seenplatte	1 000 EUR	37 161	30 341	22,5
5	Landkreis Rostock	1 000 EUR	19 850	15 893	24,9
6	Vorpommern-Rügen	1 000 EUR	17 681	14 918	18,5
7	Nordwestmecklenburg	1 000 EUR	13 815	11 690	18,2
8	Vorpommern-Greifswald	1 000 EUR	20 316	16 543	22,8
9	Ludwigslust-Parchim	1 000 EUR	18 843	19 084	- 1,3
			Auftragseingang		
10	Mecklenburg-Vorpommern	1 000 EUR	146 971	136 753	7,5
11	Rostock	1 000 EUR	7 253	11 643	- 37,7
12	Schwerin	1 000 EUR	11 043	5 197	112,5
13	Mecklenburgische Seenplatte	1 000 EUR	44 461	47 980	- 7,3
14	Landkreis Rostock	1 000 EUR	13 576	12 137	11,9
15	Vorpommern-Rügen	1 000 EUR	18 702	10 440	79,1
16	Nordwestmecklenburg	1 000 EUR	14 262	16 110	- 11,5
17	Vorpommern-Greifswald	1 000 EUR	10 309	16 619	- 38,0
18	Ludwigslust-Parchim	1 000 EUR	27 365	16 627	64,6

Fußnotenerläuterungen

- 1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Methodik

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für den Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). Der Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung kann im Internet unter www.gesetze-im-internet.de heruntergeladen werden.

Ab dem Berichtsjahr 2009 erfolgt die Zuordnung der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008, deutsche Fassung der EU-einheitlichen NACE Rev. 2).

Zum Bauhauptgewerbe zählen nach dieser Wirtschaftszweigsystematik folgende Gruppen:

- 41.2 Bau von Gebäuden
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau
- 42.9 Sonstiger Tiefbau
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten.

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. Maßgebend ist dabei die Zahl der tätigen Personen Ende Juni des vorangegangenen Berichtsjahres.

Geringfügige Differenzen zwischen der Summierung von Einzelpositionen (z. B. nach WZ, nach Kreisen) und insgesamt sind rundungsbedingt möglich.

Hinweis:

Ende 2019 erfolgten umfängliche Überprüfungen des Berichtskreises (Bestandsprüfung und Erweiterung über Zusatzrecherchen) und die Arbeitsabläufe zur Umsetzung der methodischen Erhebungs- und Verarbeitungsvorgaben wurden grundlegend optimiert. Der Monatsbericht wurde neu konzipiert (siehe auch "Mehr zum Thema").

Glossar

Tätige Personen

Tätige Personen sind **alle im Betrieb tätigen betriebszugehörigen Personen**. Dazu zählen: Inhaber, Mitinhaber, auch selbstständige Handwerker, alle Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsvertrags- oder Dienstverhältnis zum Betrieb stehen (einschließlich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten), Personen mit Altersteilzeitregelungen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. Voll als tätige Personen gelten auch die fehlenden, erkrankten oder in Urlaub befindlichen und die teilzeitbeschäftigten Betriebsangehörigen, Saison- und Aushilfsarbeiter, Kurzarbeiter und Schlechtwettergeldempfänger. Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Verfügung gestellt werden, sind ebenfalls erfasst.

Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der tätigen Personen im Baugewerbe angegeben. Diese Beträge verstehen sich:

- **ohne** Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- **ohne** Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes,
- **ohne** Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung,
- **ohne** Winterbeschäftigungs-Umlage,
- **ohne** gezahltes Vorruhestandsgeld und
- **ohne** geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenze steuerfrei ist.

Geleistete Arbeitsstunden

Als geleistete Arbeitsstunden sind alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden gemeldet, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Dazu gehören auch geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt.

Baugewerblicher Umsatz

Als baugewerblicher Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Bauleistungen angegeben und zwar einschließlich Umsätze aus eigener Nachunternehmertätigkeit und den einbehaltenen Teilleistungen aus der Vergabe an Nachunternehmer.

Nicht einbezogen sind die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer und Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen usw.).

Auftragseingang

Als Auftragseingang gelten die im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten (angenommenen) Aufträge für Bauleistungen. Angegeben ist der Wert (ohne Umsatzsteuer) der Auftragseingänge aus dem Inland. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird.

Besonderer Ergebnismachweis im Bereich Bauhauptgewerbe

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang werden nach der Art der errichteten Bauten (Bauart) und z. T. nach Auftraggebern erhoben. Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten – auch Wohnheime – deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient. Ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen für Nichtwohnzwecke, z. B. Geschäftsräume, rechnet insgesamt zum Wohnungsbau. Ebenso wird der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau.

Gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau (Hoch- und Tiefbau mit privatem Auftraggeber)

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn etc.) sowie für Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften. Dazu zählt auch der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken, Pipelines, Kinos, Hotels, Bürogebäuden, Lager- und Kühlhäusern sowie Markthallen.

Zum landwirtschaftlichen Bau zählen Hoch- und Tiefbauten, die überwiegend landwirtschaftlichen, forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen, z. B. Ställe, Scheunen, Silos, Entwässerungsanlagen.

Öffentlicher Bau

Der öffentliche Bau umfasst alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, wie sie überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden; im Einzelnen handelt es sich um Bauten für folgende Auftraggeber:

- Organisationen ohne Erwerbszweck,
- Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz und ähnliche Organisationen und
- Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Zweckverbände und Träger der Sozialversicherung).

Straßenbau

Zum Straßenbau zählen alle Tiefbauten und Tiefbauleistungen, die überwiegend dem Verkehr dienen, unabhängig vom Auftraggeber, wie z. B. Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze.

Nicht zum Straßenbau gehören Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen (z. B. der Unterbau von Eisen-, U- und Straßenbahnen), Start- und Landebahnen für Flugzeuge, Hafenanlagen, Kanäle, Brücken, Tunnels, Seilbahnen, Schleusen, Wehren, Sportplätze, Spielplätze, Pipelines, Verkehrsregelungsanlagen u. Ä. (sonstiger Tiefbau, ohne Straßenbau).

Mehr zum Thema

Statistische Berichte zum Bauhauptgewerbe

Das Angebot Statistischer Berichte zum Bauhauptgewerbe des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern wird aktuell überarbeitet und sukzessive umgestellt.

Der Monatsbericht Bauhauptgewerbe wurde neu aufgelegt. **Die neue Reihe E213 startete mit dem Berichtsmonat Januar 2020.** Ältere Ausgaben werden auf der Webseite des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern nicht mehr angeboten.
<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Zahlen-und-Fakten/Wirtschaftsbereiche/Bauen>

Statistisches Jahrbuch

Baugewerbliche Konjunktur- und Strukturdaten werden im Statistischen Jahrbuch für Mecklenburg-Vorpommern in Kapitel 22 "Bauen" dargestellt.

<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Ver%C3%B6ffentlichungen/Jahrbuecher/>

Bundesergebnisse zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe

Bundesergebnisse dieser Erhebung werden auf den Internetseiten im Wirtschaftsbereich "Bauen" von <https://www.destatis.de> (Menü >> Themen >> Branchen und Unternehmen >> Bauen) und dem Statistik-Portal <https://www.statistikportal.de> (Daten und Fakten >> Bauen und Handwerk) veröffentlicht.

https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Bauen/_inhalt.html;jsessionid=C0EBF916FC23F66BF801839C100B8A8F.internet722
<https://www.statistikportal.de/de/bauen-und-handwerk>

Über die Datenbank des Bundes und der Länder "Genesis-online" unter www-genesis.destatis.de/genesis/online (Startseite >> Themen 4 Wirtschaftsbereiche >> 44 Baugewerbe) stehen weitere Ergebnisse zur Verfügung.

<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online?operation=themes&code=4#breadcrumb>

Anfragen zu baugewerblichen Daten für Mecklenburg-Vorpommern richten Sie bitte an baugewerbe@statistik-mv.de

Zu fachlichen Nachfragen beraten Sie gern:

Frau Frauke Kusenack:	Telefon: 0385-588 56043
Frau Susanne Grenz:	Telefon: 0385 588-56661

Kurzfassung Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik: Monatsbericht im Bauhauptgewerbe (EVAS-Nr. 44111).

Berichtszeitraum: Monat.

Periodizität: Monatlich.

Erhebungsgegenstand: Betriebe.

Räumliche Abdeckung: Deutschland, Länder.

Grundgesamtheit: Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Das Bauhauptgewerbe umfasst die Gruppen 41.2, 42.1, 42.2, 43.1 und 43.9 der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008.

Rechtsgrundlage: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung.

Geheimhaltung: Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim gehalten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Erhebungsinhalte: Tätige Personen, Entgelte, nach Bauarten gegliederte geleistete Arbeitsstunden, Umsätze und Auftrags-eingänge.

Zweck der Statistik: Die Möglichkeit einer kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage im Bauhauptgewerbe.

3 Methodik

Art der Datengewinnung: Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Primärerhebung mit Auskunftspflicht aller Betriebe des Bauhauptgewerbes (inklusive Anteile an Arbeitsgemeinschaften) von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen.

Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Die Auskunftserteilung erfolgt online nach § 11a BStatG mittels standardisierten Erhebungsmedien (IDEV – Interne Datenerhebung im Verbund). In begründeten Ausnahmefällen kann die Auskunft auch auf Papier erfolgen. Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Ämter der Länder:

Auskunftspflichtige → Statistische Ämter der Länder → Statistisches Bundesamt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Genauigkeit: Die Genauigkeit der Ergebnisse kann als hoch eingestuft werden, da die wenigen Antwortausfälle (im Bundesdurchschnitt ca. 3 - 5 Prozent) nach einem bewährten Schätzprogramm von den Statistischen Ämtern der Länder imputiert werden.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Aktualität und Pünktlichkeit: Die Bundesergebnisse liegen etwa 7 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums vor und werden zum 25. des übernächsten Monats (t+55) veröffentlicht.

6 Vergleichbarkeit

Räumlich: Seit 1991 ist die räumliche Vergleichbarkeit der Daten für Deutschland, das frühere Bundesgebiet sowie die neuen Länder einschließlich Berlin, gegeben.

Zeitlich: Die zeitliche Vergleichbarkeit der Angaben zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist gegeben.

7 Kohärenz

Statistikübergreifende Kohärenz: Die Statistiken im Bereich Baugewerbe sind in das Gesamtsystem der Statistiken des Produzierenden Gewerbes eingebettet und innerhalb dieses Bereichs grundsätzlich kohärent. Abweichungen zu den Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. durch unterschiedliche Erhebungszwecke und unterschiedliche Definitionen bei den Merkmalen und/oder statistischen Einheiten begründet, wodurch ein Vergleich der Ergebnisse und ihrer Qualität zwischen diesen Statistiken eingeschränkt ist.

Statistikinterne Kohärenz: Die Ergebnisse dieser Erhebung (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) sind statistikintern kohärent.

Input für andere Statistiken: Die Daten aus dem Monatsbericht im Bauhauptgewerbe werden bei der Berechnung der Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) des Bundes und der Länder mit einbezogen. Die Merkmale "Tätige Personen" und "Gesamtumsatz" werden in der Berechnung der Konjunkturstatistik im Bauhauptgewerbe (Mixmodell; alle Betriebe des Bauhauptgewerbes) genutzt. Zusätzlich fließen die Ergebnisse in die Lieferung von Resultaten für das Baugewerbe des Statistischen Bundesamtes an das Statistische Amt der Europäischen Union (Eurostat) gemäß EU-Konjunkturstatistikverordnung ein.

8 Verbreitung und Kommunikation

Publikation: Die Ergebnisse werden durch Pressemitteilungen, Statistische Berichte, Datenbanken und andere geeignete Publikationsformen über die Internetseiten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder verbreitet und zugänglich gemacht (siehe auch "Mehr zum Thema").

Quelle:

Statistisches Bundesamt; ergänzt um berichtsbezogene Hinweise des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern